



Das Tagungshaus Würzburg-Himmelspforten ist zu erreichen

mit dem Auto:

Aus Richtung Köln/Frankfurt (A3) bzw. Stuttgart/Heilbronn (A81, A3)

A3 Ausfahrt Würzburg-Kist (Nr. 69), dann auf die B 27 Richtung Würzburg; in Richtung Zell am Main abbiegen; in der Mainaustraße nach ca. 800 m beginnt rechts die Mauer; Einfahrt zum Exerzitienhaus durch das 2. Tor rechts.

Aus Richtung München/Nürnberg (A3)
Ausfahrt Rottendorf (Nr. 72), dann auf die B8 Richtung Würzburg.

Aus Richtung Kassel/Fulda (A7) bzw. Erfurt/Bamberg (A71/A70/A7)

Die Ausfahrt Würzburg-Estenfeld mündet in die B19 Richtung Würzburg; dem Richtungsschild Marktheidenfeld B8, Fulda B27, Stadtring-Nord folgen. Der Nordring führt im großen Bogen an der Stadt vorbei.

Parkplätze auf dem Gelände; zudem kostenfreies Parken in der Mainaustraße.

mit dem Zug

Als Mitglied der Besonderen Tagungs- und Eventlocations können wir online besonders günstige Bahntickets für Ihre An- und Abreise zu Veranstaltungen in unserem Haus anbieten. Bundesweit ab einem Festpreis von **49,50 €** (einfache Fahrt) von jedem DB-Bahnhof.

Bei der Anmeldung bitte vermerken.

Anmeldung

Das Tagungshaus bietet Unterbringung an: **EZ 56 € /DZ 40 €** pro Person und Tag. Kosten für die Tagung mit Vollpension: EZ 217,50 € / DZ 341,00 €.

Melden Sie bitte Ihre Verpflegungswünsche baldmöglichst (mit exakter Angabe von Ankunft, Abreise und Postadresse) direkt beim Tagungshaus.

Sie können hierfür beiliegende Anmeldekarte benutzen oder eine E-Mail senden an:

Exerzitienhaus Himmelspforten

Mainaustraße 42
97082 Würzburg
Tel: 0931 386680-00

E-Mail: info@himmelspforten.net

Kopie: info@gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de

Die Bezahlung erfolgt nach Ankunft in bar, mit EC-Karte oder per Rechnung.

Den Tagungsbeitrag von 40,00 € pro Person und 55,00 € für Ehepaare entrichten Sie bitte nach der Ankunft bei unserer Schatzmeisterin Frau Voßnacke.

Gertrud von le Fort-Gesellschaft e.V.

Präsidentin: Dr. Elisabeth Münzebrock
Preziosastraße 13, D-81927 München

E-Mail: info@gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de

www.gertrud-von-le-fort-gesellschaft.de

Gertrud von le Fort-Gesellschaft e.V.



„Im Spiegel der Schöpfung“

*Gertrud von le Fort und
Werner Bergengruen
zum achtsamen Umgang
mit der Welt*

Offene Tagung

29. September - 01. Oktober 2017
in Würzburg-Himmelspforten

„Im Spiegel der Schöpfung“

Als Thema unserer diesjährigen Offenen Tagung nehmen wir neben der kunstvollen Metaphorik, die als „*Brücke zwei Ufer berührt und verbindet*“, die verschiedenen Dimensionen des Begriffs „*Schöpfung*“ bei Gertrud von le Fort wahr, ehe wir eintauchen in die Bilderwelt eines Zeitgenossen le Forts, des „*poeta creator*“ Werner Bergengruen (1892-1964), dessen 125. Geburtstag wir feiern.

Maria Schütze, eine Tochter Bergengruens, wird uns Einblick gewähren in Genesis und Jetztstand des „*Compendium Bergengruenianum*“, ehe wir uns dem „historischen Erzählen“ beider Autoren zuwenden und schließlich die „*geheilte Welt*“ als Zielvorstellung bei le Fort und Bergengruen in den Blick nehmen.

„*Es herrscht ein andres Gesetz im Gesang denn am Markte des Lebens*“, meint Gertrud von le Fort in ihrer „Tragischen Dichtung“, und im „Gesang aus den Bergen“ bekennt sie: „*Durch Jahrmillionen strahlst du / das göttliche Schöpfungswort – <Es werde Licht!>*“

Werner Bergengruen glaubt ebenfalls an die Heilungskräfte des Kosmos, dieser ungeheuren „*Biblia pauperum*“ und fordert uns immer neu auf, eine andere Sehweise der Wirklichkeit einzuüben.

Ein kritischer Blick auf die Gegenwart mit ihren geopolitischen und geistigen Wirren zeigt uns die „brennende“ Aktualität dieser beiden Autoren, obgleich ihre Werke erst wieder neu entdeckt und dem heutigen Leser zugänglich gemacht werden müssen. Diese Tagung möchte hierzu einen bescheidenen Beitrag leisten.

Leitung der Tagung: Dr. Elisabeth Münzebrock

PROGRAMM

Freitag, 29. September 2017

16.00 Uhr: **Sitzung des Vorstands**
18.00 Uhr: Abendessen
19.00 Uhr: **Mitgliederversammlung der Gertrud von le Fort-Gesellschaft**

Samstag, 30. September 2017

9.00 Uhr: Prof. Dr. Joël Pottier, Limoges/ Frankreich
„**..die Brücke, die zwei Ufer berührt und verbindet ...**“
Die Metaphorik als Schlüssel zu Gertrud von le Fort

10.30 Uhr: Prof. Dr. Hans-Rüdiger Schwab, Münster
Die verschiedenen Dimensionen des Begriffs „Schöpfung“ bei Gertrud von le Fort. Das Bild der „Frau“ und ihre Bestimmung

12.00 Uhr: Mittagessen

14.30 Uhr: M.A. Lorenz Schütze (Enkel von Werner Bergengruen), Fuchstal
„poeta creator“: Dichtung und Schöpfung bei Werner Bergengruen

16.00 Uhr: Dr. Horst Renz, Obergünzburg
Das einschränkende Reden von „christlicher“ Kunst und die allgemeine Geltung von Werken

18.00 Uhr: Abendessen

19.00 Uhr: Maria Schütze-Bergengruen, Fuchstal
Lesung aus dem
„Compendium Bergengruenianum“

Sonntag, 01. Oktober 2017

7.45 Uhr: Eucharistiefeier im Hause

9.00 Uhr: Dr. Gudrun Trausmuth, Wien
Neuschöpfung: Wenden und Verwandeln durch historisches Erzählen bei Gertrud von le Fort und Werner Bergengruen

10.30 Uhr: Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Erlangen
Geheilte Welt. Blick auf Gertrud von le Fort und Werner Bergengruen

12.00 Uhr: Mittagessen

Ende der Tagung

Termin 2018

19.-21. Oktober 2018: Jahrestagung in Paderborn

Literaturempfehlung:

Werner Bergengruen

- Die heile Welt
- Der Großtyrann und das Gericht

Gertrud von le Fort

- Gedichte
- Die ewige Frau
- Am Tor des Himmels